



MITEINANDER FÜREINANDER

PFARRBRIEF BAD SCHALLERBACH

2015 (3)

Herbst

Nr.152

Liebe Kinder und Jugendliche, geschätzte Erwachsene!

„Wenn wir auf der Aussage bestehen, dass der Mensch ein Abbild Gottes ist, dürfte uns das nicht vergessen lassen, dass jedes Geschöpf eine Funktion besitzt und keines überflüssig ist.“

So schreibt Papst Franziskus in seiner Enzyklika LAUDATO SI, in der er sehr detailliert auf die großen Probleme unserer Zeit im Hinblick auf den Umgang mit unserer Welt, theologisch gesprochen, der Schöpfung Gottes eingeht. Er ruft auf zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Mitmenschen, der Tier- und Pflanzenwelt. Er kritisiert auch die in gewissen Kreisen verbreitete Ansicht, dass Wirtschaft immer Gewinnsteigerungen erzielen müsse, weil es dabei immer auch die Verlierer in diesem Geschäft gibt. Positive Erfahrungen werden ebenso erwähnt, wie die Gefahr, alles dem Kalkül des Profitstrebens unterzuordnen. Das pfarrliche Erntedankfest am Sonntag, 11. Oktober, Beginn um 09.15 Uhr in der Pfarrkirche, fordert uns heraus,



uns wieder neu bewusst zu machen, dass es eine gegenseitige Abhängigkeit von allem Lebendigen gibt, dass kein Geschöpf sich selbst genügt. Sich über die Ernten des Lebens und

des Glaubens zu freuen und dafür zu danken, lässt auch erkennen, dass das Streben nach Frieden, der Einsatz für Gerechtigkeit und das Mühen um die Bewahrung der Schöpfung einen inneren Zusammenhang haben und als Grundhaltungen immer wieder neu eingeübt werden müssen. So kann eine neue Ehrfurcht vor dem Leben wachsen.

Ich wünsche allen eine gute Zeit des Herbstes in der Ihnen Zeit bleibt, das Farbenspiel der Natur zu bestaunen und sich daran zu erfreuen.

Ihr/Euer Pfarrer
Hans Wimmer

Literatur: Papst Franziskus, Enzyklika LAUDATO SI, Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls Nr. 202, in: (Hg.) Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 2015.



Grüß Gott

Mein Name ist Sr. Dominika Geyrhofer. Ich bin am 08.09.1955 in Grein an der Donau geboren und als jüngste von drei Schwestern in einer Kleinbauernfamilie aufgewachsen. Nach der Pflichtschule arbeitete ich 9 Jahre am elterlichen Hof mit. In dieser Zeit wuchs in mir der Wunsch als Ordensfrau zu leben.

So trat ich 1980 bei den Kreuzschwestern in Linz ein, wo schon meine ältere Schwester war. Ich begann in Wels die Ausbildung zur Diplomkrankenschwester. Anschließend verbrachte ich meine Ordensausbildung, Postulat und Noviziat im Mutterhaus Ingenbohl in der Schweiz.

Nach Ablegung meiner Gelübde in der Erst-Profess arbeitete ich 20 Jahre als Krankenschwester im Krankenhaus Siering. Mit Freude konnte ich in der Pfarre in verschiedenen Diensten mitarbeiten.

2008 brach ich nach Budapest auf, um unserer jungen Gemeinschaft zur Seite zu stehen. Diese Jahre erlebte ich als herausfordernde und zugleich bereichernde Zeit.

2011 kam ich in die Gemeinschaft nach Gmunden. In dieser Zeit habe ich die Ausbildung zur ehrenamtlichen Kranken- und Altenseelsorgerin gemacht und im Bezirksaltenheim Gmunden meine ersten Erfahrungen in dieser Tätigkeit gesammelt.

Seit einigen Monaten bin ich in Bad Schallerbach. Die Bewohner von „St. Raphael“ zu begleiten, erfüllt mich mit Dankbarkeit. Unser Leben ist immer ein Unterwegssein aus dem Wechselspiel von Empfangen und Geben aus der Spannung von Behalten und Loslassen. Einmal wird es aber ein endgültiges Loslassen in Gottes Barmherzigkeit sein.

Es wird auch für mich wertvoll sein, nach meinen Möglichkeiten, meine Kräfte und Gaben in die Pfarre einzubringen. Danke für die freundliche Aufnahme!

Sr. Dominika

LESUNG

Am **21. Oktober um 19:30** findet im **Pfarrsaal** die Lesung des bekannten österreichischen Schriftstellers Alfred Komarek statt. Er liest aus seinem neuen Buch „**Alt, aber Polt**“.

Polt ist ein Gendarm im Weinviertel, der seinen Dienst schon lange quittiert hat, der aber wegen seines menschlichen Verhaltens von den Einwohnern des Dorfes als einziger Gendarm akzeptiert wird. Er drückt oft ein Auge zu, zeigt aber auch Stärke, wenn es nötig ist.



Wimmeriade spielt für Flüchtlinge aus Pichl

Es kommt selten vor, dass jemand anruft und sagt: „Wir würden gerne für Flüchtlinge ein Benefizkonzert spielen.“ Doch genau so war es und dank der guten Planung von Alois Wimmer wurde aus der Idee ein wirklich erfolgreiches Konzert.

Beim Benefizkonzert am 11. Juli in der Landesmusikschule Bad Schallerbach erfreute sich das zahlreiche, bunte gemischte Publikum am abwechslungsreichen und niveauvollen Programm „Konzertantes bis Traditionelles“.

Ruhig und nachdenklich wurde es im Saal als zwei Syrische Flüchtlinge mit einer Dolmetscherin von ihrer Heimat Syrien, dem Krieg und ihrer langen und schwierigen Flucht nach Österreich erzählten.

Die neun Syrischen Flüchtlinge freuen sich über 1.089,- Euro, die auf das Flüchtlingskonto der Pfarre Pichl b.W. eingezahlt wurden und für Anschaffungen und zur Bezahlung von Prüfungsgebühren und Ausweiskosten verwendet werden.

Ein großes DANKE an Wimmeriade & Friends und an die BesucherInnen!

ela



Die MusikerInnen von „Wimmeriade & Friends“ mit den Flüchtlingen Osama (2.v.l.) und Mahyar (4.v.l.) und ihrer Dolmetscherin Karo (6.v.l.)

Foto Johannes Wimmer

BÜCHERFLOHMARKT

Am Samstag, 24. Oktober um 15:00 beginnt der 2-tägige Bücherflohmarkt im Pfarrsaal. Am Samstag können Sie bis 21:30 in den Schätzen stöbern. Am Sonntag, 25. Oktober gibt es von 8:00 bis 12:00 die Möglichkeit dazu.

Wie immer gibt es ein Kuchenbuffett und Getränke.

KINO - Im Rahmen des Bücherflohmarktes gibt es am Samstag, 24. Oktober um 17:00 im Jungschar-Raum ein Bilderbuchkino mit den abenteuerlichen Briefen von Felix. Diese kostenlose Vorstellung dauert circa 45 Minuten.



**Öffentliche Bibliothek
der Pfarre Bad Schallerbach**

Linzer Straße 15 Tel.: 0699 / 108 66955

e-mail: bibliothek@village-net.at

Öffnungszeiten:

Sonntag 9.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 8.45 - 11.00 Uhr

Donnerstag 16.45 - 19.00 Uhr



EINE WELT WOCHE 2015

von 06. 11. bis 15.11.2015

Pfarrsaal Bad Schallerbach

In diesem Zeitraum geben wir den Menschen des globalen Südens eine breite Bühne durch den Verkauf ihrer Produkte. Sie als Kunde haben die Möglichkeit im „**größten Weltladen Österreichs**“ die hohe Qualität, das edle Design und die Kreativität der Produkte zu bewundern. Viele neue Produkte stehen zum Kauf für Sie bereit. Dadurch erfahren die **Produzentinnen Wertschätzung für ihre Arbeit**. Aus den nachfolgenden Aussagen ist erkennbar, welche Auswirkungen der Faire Handel für ihre Familien hat.

Ein Kaffeebauer aus Mexiko: „Meine Vorfahren arbeiteten noch für Großgrundbesitzer. Wir sind auch arm, aber wir sind immerhin unabhängig. Die Zusammenarbeit mit dem Fairen Handel gibt Hoffnung für meine Kinder, dass sie den Kampf für Freiheit weiterführen können. Es ist für uns eine große Herausforderung den Kaffeeanbau und die Kaffeequalität im Griff zu haben“.

Eine Gewürzbäuerin aus Sri Lanka: „Eine nachhaltige Form der Landwirtschaft ist umweltfreundlich, sozial gerecht, wirtschaftlich tragfähig und entspricht der Kultur der Menschen. Organischer Landbau und Fairer Handel gehören zusammen“.



Eine Reisbäuerin aus Indien: „Ich produziere sehr guten Qualitätsreis, die dafür bezahlte Bioprämie gebe ich für meine Familie aus. Ob Medikamente oder Bildung, durch den Fairen Handel kann ich mir das für mich und meine Kinder leisten“.

Wir starten am Freitag, **06.11.2015 um 19.30 mit Frau Mag. Müksch, Wien**, die uns zum gemeinsamen Singen und Lachen mit Liedern aus aller Welt einlädt. Am Sonntag, den 08.11.2015 wird die Messe vom Kirchenchor Bad Schallerbach musikalisch mitgestaltet.

Gerti Eilmannsberger

	Weltladen Bad Schallerbach Linzer Str. 10, Tel & Fax 07249/43049 Mail: weltladen.4701@gmx.at Mo-Sa 9 bis 12 und Di-Fr 16 bis 18 Uhr
--	---

Eröffnungsfeier des Hauses

„St. Raphael“ der Kreuzschwestern für „Wohnen & Pflege“



St. Raphael kennen die Bad SchallerbacherInnen seit Anbeginn in den Jahren 1921 und 22, als es als Kurhaus der Kreuzschwestern gegründet worden ist.

Am 28. August 2015 wurde St. Raphael nun für seine neue Funktion als Haus für Wohnen & Pflege unter der Führung der Kreuzschwestern mit der Festansprache

von Herrn LH Dr. Josef Pühringer und der Segnung durch Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz, außerdem der Teilnahme von zahlreichen Ehrengästen aus dem politischen, sozialen und klerikalen Bereich bzw. aus dem sozialen Wohnbau feierlich eröffnet.

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität führten das für den Anlass der Eröffnung entstandene Werk des Welser Komponisten Helmut Schmidinger „Sankt Raphael 2015“ auf.

Mit dem Motiv „In Würde alt werden“ und für das Alter eine Versorgung mit Lebensqualität zu gewährleisten, wurde aus Bestehendem mit großer Sorgfalt ein Haus für alte und pflegebedürftige Menschen aus der Region, gebaut und ausgestattet, welches mit warmen Farben und dezenten Formen eine gute Ausstrahlung bietet und ein Haus zum Wohlfühlen werden sollte.

Fachkundig geschultes Personal wird unter der Hausleitung von Frau DGKS Karin Stöger die anvertrauten Menschen mit sozialer Wärme und Professionalität begleiten.

Mit der Eröffnung des Hauses St. Raphael wurde neben dem sozialen Faktor auch an die wirtschaftliche Zukunft der Region durch die Schaffung von Arbeitsplätzen gedacht.

Wir wünschen allen in diesem Haus Wohnenden ein gutes Zuhause und allen darin Arbeitenden viel Freude mit der neuen Herausforderung.

Maria Mascha

Für Informationen über das Haus St. Raphael stehen zur Verfügung:

DGKS Karin Stöger, BA (Hausleitung) 07249 48400 DW 210
DGKP Hermann Dober (Leitung, Betreuung und Pflege) 07249 48400 DW 220

Roswitha Selim (Bewohnerservice) 07249 48400

St. Raphael / Wohnen & Pflege / Bad Schallerbach
Alten- und Pflegeheime der Kreuzschwestern GmbH
4701 Bad Schallerbach, Linzer Straße 17
bewohnerservice@straphael.kreuzschwestern.at
www.wohnen-und-pflege.kreuzschwestern.at



Einladung zum Begegnungsfest

der Pfarren Hofkirchen/Trattnach und Bad Schallerbach

bei der Magdalenbergkirche

Sonntag, 20. September 2015

11 Uhr Feierliche Messe



Anschließend gemütliches Beisammensein bei Verpflegung durch Marktkapelle und kfb



70 Jahre Pfarrcaritas-Kindergarten

Am Freitag, 3. Juli 2015, feierten wir das 70-jährige Bestehen unseres Pfarrcaritas-Kindergartens im Atrium-Hof Bad Schallerbach. In 70 Jahren ist unser Haus von einer auf sieben Gruppen angewachsen und wird ab Herbst mit einer Expositur auf acht Gruppen – fünf Kindergarten- und drei Krabbelgruppen – erweitert. Bei seinen Eröffnungsworten wies Pfarrer Hans Wimmer neben seinen Dankesworten auf die wichtige Bedeutung für das Pfarrleben hin. Mit einem fröhlichen Begrüßungslied hatten die Kindergartenkinder ihren ersten Auftritt beim hochsommerlich warmen Fest. In einem Rückblick „gestern – heute – morgen“ durfte ich die Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte unserer Einrichtung erläutern. Bürgermeister Gerhard Baumgartner unterstrich in seiner Ansprache unter anderem die gute Zusammenarbeit

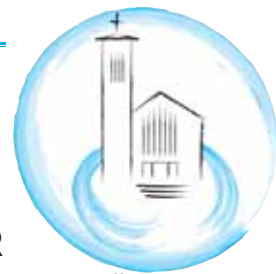
zwischen Pfarre und Gemeinde und die hervorragenden pädagogischen Leistungen der Pädagoginnen und Helferinnen. Absoluter Höhepunkt war das von den Schulanfängern gespielte kleine Theaterstück „Grüffelo“, die Geschichte von einer kleinen Maus, die den schrecklichen Grüffelo überlistet. Diese lustige Erzählung, von den Kindern mit großem Engagement gespielt und mit Musikinstrumenten untermalt, begeisterte die Festgäste. Nach dem schwungvollen Abschlusslied bedankte sich die Leiterin des Kindergartens Uli Schwung bei allen Sponsoren für die Mehlspeisen und die erfrischenden Getränke für das bereitstehende Buffet. Als Kinderprogramm gab es zum Abschluss noch ein Theaterstück und die Einladung der Freiwilligen Feuerwehr zu einer Rundfahrt in einem Einsatzfahrzeug.

Siegmond Gaubinger, Mandatsträger



Fotos © Christian Unterhuber

Wir laden herzlich ein



LITURGIE

- So. 20. 9. 11.00 Begegnungsfest mit feierlicher Messe der Pfarren Hofkirchen/Trattnach und Bad Schallerbach bei der Magdalenabergkirche, anschließend gemütliches Beisammensein, Verpflegung: Marktkapelle und kfb
- So. 27. 9. 9.15 Zwergen-Gottesdienst
- So. 11.10. 9.15 Erntedankfest, anschließend Frühschoppen im Pfarrsaal
- Do.15.10. 19.00 Kapelle - Wortgottesdienst zum Beginn des Arbeitsjahres der Katholischen Frauenbewegung
- So. 18.10. 9.15 Jubelhochzeitsfeier beim Pfarrgottesdienst
- So. 25.10. 18.00 „Funk(el)stille“ in der Kapelle, Zeit für Dich, für Gesang, Meditation, Stille
- Mo. 26.10. 9.00 Ökumenischer Gottesdienst, Evangelische Kirche Wallern
- So. 1.11. Hochfest von Allerheiligen, Gottesdienste um 7.30 und 9.15
13.30 Rosenkranz in der Schöner Kirche, 14.00 Andacht, anschließend Gräbersegnung
- Mo. 2.11. Allerseelen, 19.00 Abendmesse in Schöner
- So. 8.11. 9.15 Messfeier mitgestaltet von EineWeltKreis und Kirchenchor
- So. 15.11. Caritas-Sonntag mit Elisabethsammlung
Die Gottesdienste werden vom Sozialkreis mitgestaltet.
- So. 22.11. Christkönigssonntag, 9.15 Pfarrgottesdienst, mitgestaltet von der Jungschar
- Sa. 28.11. 16.00 Adventkranzsegnung
- So. 29.11. 1. Adventssonntag, 9.15 Pfarrgottesdienst mit Bibelübergabe an die Erstkommunionkinder
18.00 „Funk(el)stille“ in Buchkirchen, Zeit für Dich, für Gesang, Meditation, Stille
- Di. 8.12. Fest Maria Erwählung,
9.15 Messfeier, musikalisch gestaltet durch das Österreichische BachCollegium und Oberstimmenensemble der OÖ Vokalakademie

VERANSTALTUNGEN

- Fr. 25. 9. bis Sa. 26.9. Klausur des Pfarrgemeinderates im Stift Schlägl
- Di. 29.9. 19.30 Pfarrsaal, Vortrag und Verkostung „Kaffee von Frauen für Frauen“
- Sa. 3.10. Pfarrsaal, 9.00 - 11.00 Kinderartikel-Flohmarkt der Mütterrunde
- Mi. 21.10. 19.30 Pfarrsaal, Lesung des Schriftstellers Alfred Komarek, Veranstalter Bibliothek
- Sa. 24.10. und So. 25.10. Bücherflohmarkt im Pfarrsaal
- Fr. 6.11 bis So. 15.11. Eine WeltWoche im Pfarrsaal
- Di. 1.12. 19.30 Pfarrkirche, Adventkonzert der Zarewitsch Don Kosaken

GOTTESDIENSTE MIT ELEMENTEN FÜR KINDER

- Sonntag 27. September, 9.15 Zwergen-Gottesdienst
- Sonntag 11. Oktober, 9.15 Erntedankfest
- Sonntag 8. November, 9.15 Kinderwortgottesdienst in der Kapelle
- Sonntag 22. November 9.15 Jungschar-Gottesdienst
- Samstag 28. November, 16.00 Adventkranzsegnung
- Sonntag 29. November, 9.15 Messe
mit Bibelübergabe an die Erstkommunionkinder

JUGENDSTUNDEN und TERMINE

- Samstag, 26. September, Beginn 14 Uhr (nähere Infos folgen, bitte auf der Pfarr-Homepage nachsehen)
- Samstag 3. Oktober, 13.00 Uhr Treffpunkt beim Pfarrheim, Fahrt nach Linz - Klettern

SPIELGRUPPE (Mäuschengruppe)

- offener Spielertreff für Kinder von etwa 1 - 3 Jahren ab 22. September wieder jeden Dienstag um 9.00 im Jungscharraum des Pfarrheims (außer in Ferienzeiten) Wir freuen uns auf euer Kommen!
- Kontakt: Martina Flatscher 0664/9117701
martina.flatscher@yahoo.de

FRAUENRUNDEN und TERMINE

29. September, 19.30 Uhr Pfarrsaal, „Kaffee von Frauen für Frauen“ Eine Kaffeebäuerin aus Honduras berichtet von ihren Erfahrungen. Anschließend Verkostung des Frauenkaffees ADELANTE und Genuss von fairem Kuchen! Eintritt frei!
11. Oktober, 9.15 Erntedankfest - Erntedankfrühschoppen im Pfarrsaal, Möglichkeit zum Mittagessen.
15. Oktober, 19 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle zu Beginn des Arbeitsjahres. Anschließend gemeinsames Beisammensein im Pfarrsaal.
18. November, Pfarrsaal, Frauenrunde - Kochen mit Gertraud Korber „Geschenke aus der Küche“
10. Dezember, 20 Uhr Adventrunde im Pfarrsaal

TREFFEN FÜR ALLEIN-LEBENDE MENSCHEN

- Zeit für Begegnung, Austausch, Diskussion
- Freitag 16. Oktober, Freitag 20. November,
Freitag 18. Dezember jeweils 8.30 – 10.00 im Pfarrheim

LEGION MARIENS

- Legionstreffen jeden Mittwoch nach der Frühmesse

MARIENFEIER

- Dienstag 13. Oktober 15.00 Messfeier mit eucharistischem Segen

ABENDMUSIK IN DER MAGDALENABERGKIRCHE

- Sonntag 27. September um 19.15
- Sonntag 11. Oktober um 17.00 CD-Präsentation von Reinhard Mayr in der Magdalenabergkirche



Kinderliturgiekreis unserer Pfarre

Seit vielen Jahren gibt es in unserer Pfarre Wortgottesdienste für Kinder. Wir feiern diese in der Kapelle und gehen dann gemeinsam zur Eucharistiefeier in die Kirche, damit sich die Kinder in die Gemeinschaft aller Feiernden eingebunden fühlen.

Am Beginn singen wir ein Begrüßungslied. Gemeinsam beten wir und machen ein Kreuzzeichen. Es folgen biblische Erzählungen, Gespräche, aber auch Geschichten aus dem Alltag der Kinder, in denen Werte wie Staunen, Ehrlichkeit, Freundschaft aber auch Angst und Trauer vermittelt werden. Aus Freude darüber, dass Gott uns liebt, singen, klatschen und lachen wir, sind froh oder still und hören zu.

Oft werden auch Plakate gemeinsam gestaltet und miteinander gebastelt. Die Kinder freuen sich, etwas mit nachhause zu nehmen.



Wir danken allen Eltern, die es ihren Kindern ermöglichen, so den Sonntagsgottesdienst mitzufeiern.

Leider haben auch heuer wieder Mütter ihre Arbeit beim Kinderliturgiekreis beendet, da die eigenen Kinder die Volksschule verlassen haben. Es würde uns freuen, wenn Mütter, deren Kinder heuer in die Schule kommen oder auch schon sind, Interesse hätten, mit uns gemeinsam Gottesdienste vorzubereiten. Gerade Eltern, die gerne basteln, zeichnen oder musizieren, würden diese gemeinsamen Treffen sicher sehr gefallen.

Der Kinderliturgiekreis kommt in einem Schuljahr circa fünf- bis siebenmal zusammen.

Die Volksschulkinder bekommen zum ersten Treffen eine Einladung für ihre Mütter mit.

Überlegen Sie es sich und schauen Sie einfach einmal unverbindlich vorbei.

Herzlichen Dank!

Maria Baumgartner, Sandra Grammer, Judith Greinecker, Karin Hörmanseder, Margret Hummer, Heidi Resch, Cornelia Wagner und Hildegard Trattner.

Jubelhochzeitsfeiern

Sollten Sie im Jahr 2015 die Silberne, Goldene oder Diamantene Hochzeit oder ein anderes Jubiläum feiern, würden wir uns freuen, wenn das in einer gemeinsamen Feier möglich ist.

Die Pfarre lädt die Jubelpaare am **Sonntag, 18. Oktober** 2015 um 9.15 Uhr zum Pfarrgottesdienst in die Pfarrkirche ein. Anschließend gibt es für die Jubelpaare ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal. Wir freuen uns sehr, wenn Sie diese Einladung annehmen.

Wir bitten um **Anmeldung bis Freitag, 9. Oktober** unter Tel. 07249/48045 oder pfarre.schallerbach@dioezese-linz.at.

KINDERARTIKEL-FLOHMARKT IM PFARRSAAL



WARENANNAHME:

Freitag, **2. Oktober**, von 15 bis 17 Uhr

VERKAUF:

Samstag, **3. Oktober**, von 9 bis 11 Uhr

WIR VERKAUFEN FÜR SIE:

gut erhaltenes und vollständiges Baby- und Kinderspielzeug, Bücher, Hochstühle, Autositze, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, neuwertige Schuhe sowie neuwertige Herbst- und Winteroberbekleidung, Erstkommunionkleidung und Umstandsmode

ACHTUNG: KEINE UNTERBEKLEIDUNG UND PLÜSCHTIERE!!

Unter folgender E-Mail-Adresse bekommen Sie eine Verkaufsnummer zugeteilt und erhalten auch weitere Information bezüglich des genauen Ablaufes: basar.schallerbach@gmail.com

VERANSTALTER:

Mütterrunde der Pfarre Bad Schallerbach

Der Ertrag geht an die Mütterrunde der Pfarre Bad Schallerbach zur Unterstützung eines sozialen Projektes.

Änderung Messfeiern

Ab Oktober wird mittwochs anstelle der 8.00 Uhr Frühmesse um 15.00 eine Messfeier in der Kapelle von St. Raphael gefeiert werden.

Redaktionsschluss Pfarrblatt 2015/4, Nr. 153 : 15. 11. 2015
Impressum „Pfarrblatt“ Kommunikationsorgan der r. k. Pfarrgemeinde Bad Schallerbach
Medieninhaber, Redaktion und Hersteller: Pfarramt Bad Schallerbach, Linzer Str. 15 - Layout: Christian Unterhuber
Ed.i.v.: Mag. Hans Wimmer, Bad Schallerbach
Redaktionsteam: Mag^a. Irene Dunzinger, Mag. Martin Hummer, Paula Kirschner, Maria Mascha, Christine Unterhuber

AKTUELLE INFORMATIONEN über das GESCHEHEN

in der Pfarre gibt es auf unserer Homepage
www.pfarre-badschallerbach.at



AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

**Durch das Sakrament der Taufe wurden
in die Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen:**

Rauch Lukas Otto, Vogelsangring

Samuel Kriegner, Pollham

Matteo Silber, St.Georgen/Grieskirchen

Rafael Thomas Sporn, Wiesenstraße

Paul Leitgeb, Weibern

Maria Aoko Malzer, Wien

Leon Nöhammer, Paracelsusstraße

Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

Mag. Stefanie Maria Brunbauer / Dr. med. Tristan Weigl,
Grieskirchen

Mag. Doris Dietensamer /

Bakk. Jürgen Bonifarth, St. Thomas

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Gertrud Berger, Straß/Attergau, 75 Jahre

Johanna Bast-Dobetsberger, Höhenstraße, 83 Jahre

Josef Pichler, Am Hochfeld, 87 Jahre

Friedrich Fuchshuber, St.Raphael, 84 Jahre

Johann Neudorfer, Schönauer Straße, 66 Jahre

Elisabeth Mitterlehner, Ahornstraße, 76 Jahre



Gottesdienstordnung Pfarrkirche Bad Schallerbach

Samstag

Vorabendmesse 19.00 Uhr

Sonntag

7.30 und 9.15 Uhr

Der Rosenkranz am Sonntag beginnt um 8.40 Uhr

Dienstag, Donnerstag

19.00 Uhr

Mittwoch

15.00 Uhr Kapelle St. Raphael

Freitag

8.00 Uhr

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Rosenkranz wird an Wochentagen vor der Messfeier
gebetet.

**Die aktuelle Gottesdienstordnung ist jeweils auf
der Pfarrhomepage www.pfarre-badschallerbach.at
nachzulesen.**

Beichtgelegenheit:

Samstag 18.00 bis 18.45 Uhr und nach telefonischer
Vereinbarung.

Jeden ersten Dienstag im Monat Anbetung

in der Kapelle von

18.30 - 18.55 Uhr

Sprechstunden des Pfarrers: nach Vereinbarung

Bürostunden im Pfarrbüro, Tel. 480 45

pfarre.schallerbach@diezese-linz.at

Dienstag bis Freitag

8.30 - 11.30 Uhr

**Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek der
Pfarre Bad Schallerbach:**

Sonntag

9.30 - 12.00 Uhr

Dienstag

8.45 - 11.00 Uhr

Donnerstag

16.45 - 19.00 Uhr

Studienreise mit der Pfarre Bad Schallerbach nach

Deutschland Hansestädte an der Ostsee

Termin: 17. - 24. Mai 2016, Geistliche Begleitung: Pfarrer Mag. Hans Wimmer



Hansestädte waren die Städte, die sich der mittelalterlichen Handelsorganisation Hanse angeschlossen hatten. Bis in die heutige Zeit werden weiterhin noch viele Städte als Hansestädte bezeichnet. Während dieser Reise wandern Sie auf den Spuren der Hanse. Abwechslungsreiche Landschaften, Kreidefelsen, blaues Meer, die schneeweißen Strände sowie verträumte, malerische Orte lassen die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Einladung

zum kostenlosen

Informationsabend

am Fr., 23. Oktober 2015

um 19.00 Uhr

im Pfarrsaal Bad Schallerbach

Pauschalpreis: ab **€ 1.345,-**

EZ-Aufpreis: **€ 230,-**

Pfarrreise nach Irland im Juli



Unsere Gruppe vor der Kathedrale in Downpatrick in Nordirland



Ein kühles Dunkles - gezapft in der Guinness-Brauerei - getrunken über den Dächern von Dublin



Mystischer Ort Glendalough in den Wicklow Bergen: der Rundturm war einst Zufluchtsort der Mönche bei Wikingerüberfällen



Klosterruine Clonmacnoise am Shannon River: Megalithische Hochkreuze am Friedhof und der 33 Meter hohe Rundturm

Fotos: Franz Greinecker, Ernst Hinterberger, Paula Kirschner, Maria Mascha